

See discussions, stats, and author profiles for this publication at: <https://www.researchgate.net/publication/287332011>

Audience-Response-Systeme

ARTICLE · DECEMBER 2015

READS

46

1 AUTHOR:



[Martin Ebner](#)

Graz University of Technology

338 PUBLICATIONS 1,537 CITATIONS

SEE PROFILE

Audience-Response-Systeme

In diesem Magazin ist das Schwerpunktthema Audience-Response-Systeme, kurz ARS-Systeme, genannt. Man hat sich deswegen dazu entschieden, da diese immer mehr Verbreitung finden. Einerseits, weil die Interaktion mit einer hohen Zahl an Lernenden in Hörsälen erhöht werden soll und auch muss, andererseits, weil die technische Infrastruktur dies heute immer mehr erlaubt. Mehr oder weniger alle Studierenden in Mitteleuropa verfügen über ein WLAN-fähiges Smartphone, welches von solchen Systemen als Feedback-Device missbraucht werden kann. Kurzum geht es also darum, dass man mit hunderten Studierenden in großen Hörsälen in Echtzeit, also unmittelbar während der Vorlesung, in Austausch treten kann und damit auch der klassische Frontalvortrag interaktiv wird. Aus didaktischer Sicht ergeben sich plötzlich vielfältige Möglichkeiten, wie spontan mittels einer Frage den Unterricht zu unterbrechen, Studierende zur aktiven Mitarbeit zu bewegen oder einen Diskurs über Aussagen zu eröffnen.



Martin Ebner

Als Einführungsbeitrag zum Schwerpunktschema sollen kurz die unterschiedlichen Systeme angesprochen werden, da ARS-Systeme nicht gleich ARS-Systeme sind. Grundsätzlich wird nämlich zwischen den bekannteren digitalen Frontchannel-Systemen und den digitalen Backchannel-Systemen unterschieden. Bei beiden lässt sich dies noch weiter in qualitative und quantitative Applikationen unterteilen. Selbstverständlich gibt es Systeme, die beides unterstützen.

Audience-Response-Systeme			
Digitaler Frontchannel		Digitaler Backchannel	
Qualitative Systeme	Quantitative Systeme	Qualitative Systeme	Quantitative Systeme
Bsp: Publikumbefragungssysteme mit Freitext-Antwortmöglichkeit.	Bsp: Publikumbefragungssysteme mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten	Bsp: Freitext-Feedbacksysteme (Kommentarsystem)	Bsp: Feedbacksysteme mit vordefinierten Rückmelde-dimensionen.

Einteilung von ARS-Systemen (Ebner et al., 2014)

Ein Frontchannel ist per se sichtbar für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Also der klassische Fall des Publikumsjokers bei „Wer wird Millionär?“. Die/der Lehrende stellt eine Frage und die Studierenden können diese beantworten. Werden die Antwortmöglichkeiten vorgegeben, spricht man von quantitativen Systemen, wenn hingegen die Lernenden Freitext als Antwortmöglichkeit eingegeben können, spricht man von qualitativen Systemen.

< Schwerpunkt >

Dem gegenüber steht ein Backchannel-System, welches im Hintergrund abläuft und nicht sichtbar wird. Darunter kann man sich z. B. die Möglichkeit vorstellen, Anmerkungen zu schreiben, Notizen zu sammeln oder auch den Lehrenden Rückmeldung über die Vortragsgeschwindigkeit zu geben. Auch hier liegt der Unterschied zwischen qualitativ und quantitativ in der Form der Rückmeldung. Das wohl bekannteste System, das so eingesetzt wird, ist Twitter (Ebner, 2013).

Die folgenden Beiträge zeigen Produkte und interessante Aspekte, um solche Applikationen in den eigenen Unterricht integrieren zu können. Aus persönlicher Erfahrung kann dies nur weiterempfohlen werden, denn didaktisch sinnvoll eingesetzt lässt sich die Aufmerksamkeit der Studierenden damit besser steuern. Und Aufmerksamkeit ist ein wesentlicher Faktor für erfolgreiches Lernen.

Literatur

Ebner, M., Haintz, C., Pichler, K. & Schön, S. (2014). Technologiegestützte Echtzeit-Interaktion in Massenvorlesungen im Hörsaal. Entwicklung und Erprobung eines digitalen Backchannels während der Vorlesung. In K. Rummler (Hrsg.), *Lernräume gestalten – Bildungskontexte vielfältig denken* (S. 567-578). Münster: Waxmann. <http://tinyurl.com/h6ly2wm>

Ebner, M. (2013). The Influence of Twitter on the Academic Environment. In B. Patrut, M. Patrut & C. Cmeciu (Hrsg.), *Social Media and the New Academic Environment: Pedagogical Challenges* (S. 293-307). IGI Global. <http://tinyurl.com/octkf4t=>

Martin Ebner

Präsidium von fnm-austria, martin.ebner@fnm-austria.at

Interaktive Rückmeldewerkzeuge – eine Übersicht

Was sind Audience Response Systeme?

Audience-Response-Systeme (ARS) sind Webplattformen und/oder Hardware, die sowohl im Schulunterricht als auch in der Hochschullehre für eine schnelle Rückmeldung des Publikums an Vortragende benutzt werden können. Lehrende erstellen üblicherweise auf einer Weboberfläche einen Fragenkatalog zusammen, Lernende geben ihre Antworten mit Smartphone oder Tablet ab. Bei einigen ARS ist auch SMS-Versand möglich. Bei hardwarebasierten ARS werden Clicker ausgegeben, die Antwort wird per Funk versendet. Softwarebasierte ARS nutzen das vorhandene WLAN bzw. Mobilfunknetz, die Teilnehmer/innen antworten mit Smartphone,



Gerhard Brandhofer